Ausschußsitzung des DFV Bösingen e.V.

Datum: 20.05.2001

Uhrzeit: 9:00 Uhr

Ort: Halle / Flugplatz

Protokoll: Jürgen Rapp

Anwesenheitsliste:

✓	Name	Funktion
✓	Rainer Thieringer	1. Vorsitzender
✓	Arthur Bantle	2. Vorsitzender
	Uwe Ganter	Kassier
✓	Jürgen Rapp	Schriftführer
✓	Andrea Hetzel	Veranstaltungsreferent
✓	Rainer Sailer	Hallenwart
	Klaus Kreuzberger	Gerätewart
✓	Heinrich Bantle	Geländewart
✓	Jürgen Rüdinger	Sicherheitsbeauftragter
	Bernd Haag	GS-/Windenbeauftragter
		Gast
		Gast

Protokoll:

TOP 1: Deltaparty

Die Gagenoptionen für die Gruppe liegen jetzt vor. Das 50%-Modell wird vom Ausschuss favorisiert.

Zusätzlich zu dem eigentlichen Event sollen weitere Attraktionen angeboten werden, auch um die Halle früher zu füllen. Für diesen Zweck soll ein Basketball-Zielwerfen organisiert und beworben werden, bei dem die drei Werfer die den Korb als erste treffen einen Geldpreis erhalten sollen.

Ebenfalls wäre es denkbar, einen Bereich mit Computer-Flugsimulatoren einzurichten.

Insgesamt soll die Werbung für die Deltaparty forciert werden (evtl. Bannerschlepp).

TOP 2: Konkretisierung der Ressorts

Wird vertagt auf eine der nächsten Ausschuss-Sitzungen.

TOP 3: Strom- und Wasserversorgung

Solaranlage:

Arthur Bantle lieferte einen Vorschlag für eine Solaranlage mit 2 KW Leistung (4 KW Spitze). Die Kosten für diese Lösung belaufen sich auf ca. DM 6.000,-- (einmalig). Diese Anlage würde es erlauben, den Strombedarf für ein "normales" Wochenende abzudecken. Damit könnte der Betrieb eines Kühlschrankes und anderer Kleingeräte wie Fernseher etc. abgesichert werden.

Anschluss an das Stromnetz der EnBW:

Jürgen Rüdinger lieferte die Kostenvoranschläge für verschiedene Alternativen zum Anschluss an das öffentliche Stromnetz. Eine Komplettlösung (keine Eigenleistung, Kabel über EnBW) mit 35 KW Leistung würde bei der EnBW ca. DM 50.000,-- kosten (DM 32.000,-- für 9 KW). Die günstigste Variante (Erdarbeiten in Eigenleistung, Selbsterwerb des Kabels, Anschluss durch EnBW) würde sich auf ca. DM 13.000,-- plus Arbeit plus Maschinenmiete belaufen. Die Folgekosten belaufen sich auf DM 174,-- jährliche Grundgebühr und DM 0,3595 pro KW.

Für einen Frischwasseranschluss (beim Herrenbühlhof) ist mit Kosten von ca. DM 1.500,-- (für die Schlauchleitung) zu rechnen.

Es wurden zwei Schritte zur weiteren Vorgehensweise festgelegt:

1. Aufwertung des bestehenden Solar-Systems durch den Einbau eines Wechselrichters und zusätzlicher Akkus. Hierzu ist zu prüfen, ob gebrauchte Teile erhältlich sind (Limit: DM 500,--).
2. Langfristige Verfolgung der "großen" Lösung für Strom- und Wasseranschluss am öffentlichen Netz. Hier ist zu prüfen, ob gemeinsam mit der Gemeinde und dem Herrenbühlhof (hier besteht ebenfalls Erweiterungsbedarf) eine günstige Lösung gefunden werden kann.

Rainer Thieringer nimmt in Absprache mit Heinrich Bantle Kontakt zur Gemeinde auf. Rafael Burri wird um eine Aufwandsschätzung bzgl. Erdarbeiten gebeten.

TOP 4: Sonstiges

1. Alte Winde:
   Die alte Winde soll entsorgt werden. Jürgen Rüdinger prüft, ob er den Motor noch verwenden kann und kümmert sich um die Entsorgung des Restes.
2. USV:
   Die USV soll entsorgt werden. Die Akkus werden für die Solaranlage ausgebaut. Heinrich Bantle kümmert sich um die Entsorgung des Restes.

Nächste Sitzung:

So, 22.07.2001 um 9:00 Uhr in der Halle / Flugplatz

Offene Punkte:

Offener Punkt	**Bearbeiter**	**Erledigung bis**	✓

Aufwertung der bestehenden Solaranlage. Kostengünstige Beschaffung gebrauchter Teile.	Arthur Bantle Rainer Thieringer	sofort	
Kontaktaufnahme mit der Gemeinde bzgl. Strom- und Wasseranschluss.	Rainer Thieringer	sofort	
Einholen eines Kostenvoranschlages bzgl. Erdarbeiten für das Verlegen von Strom- und Wasserleitungen bei Rafael Burri.	Rainer Thieringer	sofort	
Entsorgung der alten Winde.	Jürgen Rüdinger	sofort	
Entsorgung der USV.	Heinrich Bantle	sofort	